

Inhalt

Einleitung	7
I. Schulische Differenzierung als Organisations- und Ordnungsprinzip	15
II. Gesellschaftlich-politische Funktionen schulischer Differenzierung	24
1. Schulische Differenzierung im Dienste von Qualifizierung und Spezialisierung	24
2. Schulische Differenzierung als Selektionsprinzip	34
2.1. Differenzierung als Instrument gesellschaftlicher Chancenverteilung	34
2.2. Differenzierung als Maßnahme staatlicher Kanalisation	42
3. Schulische Differenzierung als Mittel politischer Sozialisation	49
III. Pädagogische Funktionen schulischer Differenzierung	55
1. Differenzierung als Individuali- sierung	55
1.1. Differenzierung nach Alter und Reife	55
1.2. Differenzierung nach Begabung und Leistung	63
1.2.1. Selektive Formen von Begabungs- und Leistungsdifferenzierung	64
1.2.2. Egalisierende (kompensatorische) Formen von Leistungsdifferenzierung	75
1.3. Differenzierung nach Neigung und Interesse (Wahldifferenzierung)	86
1.4. Differenzierung nach besonderen Bedürfnissen	96
2. Differenzierung und Soziales Lernen	105

IV. Schulische Differenzierung im Spannungsfeld von Politik und Pädagogik	116
Literaturverzeichnis	125
Namensregister	133
Sachregister	136